

Der Weg zum Hundertmeiler



Einfach weiter reiten.....



Besonderheiten des Internationalen Distanzportes

- Lizenz der FN erforderlich
- Registrierung von Pferd und Reiter durch die FEI erforderlich
- Nennung erfolgt über die FN
- Nachnennung idR nicht möglich
- Zahlung der Nengebühr durch Vorabüberweisung
- Stall-Pflicht auf CEI Ritten
- Zeitlimit idR 12 km/h

Qualifikation im CEI-System

- Novice Qualifikation national
 - Zwei Ritte 40-79 km mit weniger als 16 km/h
 - Zwei Ritte 80-90 km mit weniger als 16 km/hOder
 - Drei Ritte 80-90 km mit weniger als 16 km/h
 - Alle Ritte binnen 24 Monaten

Weitere Infos auf der VDD Seite

Besondere Anforderungen

- Ggf lange Anreise zum Hundertmeiler
- Mehrere Tage zur Erholung vom Transport einplanen
- Gewöhnung ans Boxenzelt und Unruhe im Stall
- Großes Starterpulk
- Trosspunkte häufig dicht besetzt

Weiterer Aufbau des Trainings

- Das System 3 Wochen Training <> 1 Woche Pause und 3 Monate Training <> 1 Monat Pause beibehalten.
- Möglichst Trainingsdistanzritte in das Training einbeziehen 60/80/ 120 km >> 160 km
- Die Ritte alle 3-4 Wochen legen
- Nicht auf Sieg – sondern auf Ankommen mit einem fitten Pferd reiten

Ergänzung des Trainings

- Rhythmische ruhige Canter-Arbeit mit ~ 16 km/h einbauen
- Lange ruhige Schritt-Touren, vorzugsweise in bergigem Gelände sind gut für die Nerven
- Auf Übertrainings-Symptome achten

Training der Crew

- Zu einem erfolgreichen 100 Meiler gehört immer eine erfolgreiche Crew
- Abläufe im Vetgate und an der Crewpunkten besprechen
- Aufgaben verteilen
- Abläufe immer wieder üben bis sie automatisiert sind